

Stiftung
Warentest

test



Möbel kaufen

Qualität erkennen

4. Auflage

MÖBEL KAUFEN

Qualität erkennen

Doris Distler





INHALT

5 PLANUNG IST DAS A UND O

- 5 Messen, zeichnen und planen
- 6 Die künftige Nutzung
- 7 Auswahl der Materialien
- 8 Reinigung und Pflege
- 8 Farben – praktische und ästhetische Gesichtspunkte
- 10 Wohnen mit Kindern

13 ÖKO UND BIO

- 13 Gibt es nachhaltige, gesunde „Bio-Möbel“?
- 15 Gesund wohnen – wie denn nun?

25 DIE WOHNBEREICHE

- 25 Diele und Flur
- 28 Das Reich der Kinder
- 41 Schlafen – wie man sich bettet ...
- 62 Das Heimbüro
- 71 Die Wohnräume
- 84 Polstermöbel
- 105 Der Essbereich: Tische und Stühle
- 110 Die Küche
- 129 Bad und WC

137 IHRE RECHTE BEIM MÖBELKAUF

- 137 Werbung und Wahrheit
- 140 Der Kaufvertrag
- 146 Rücktritt vom Vertrag?
- 147 Versandhandel: Kauf per Katalog
- 148 Die Rechnung bezahlen
- 150 Möbel auf Pump
- 152 Warten auf die Lieferung
- 156 Lieferung frei Haus
- 158 Wenn die Möbel Macken haben
- 164 Gewährleistung und Garantie – ungleiche Zwillinge
- 178 Möbelkauf per Internet

181 DER DEUTSCHE MÖBELMARKT

- 181 Der Weg der Möbel ins Möbelhaus
- 183 Warum die lange Lieferzeit?
- 184 Produktinformationen

190 SERVICE

- 190 Material- und Warenkunde von A bis Z
- 216 Die wichtigsten Holzarten im Möbelbau
- 220 Register
- 224 Impressum

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER.

„Sich einrichten“ in der eigenen Wohnung – das hat viel mit täglicher Lebensqualität zu tun. Die Ansprüche ans Wohnen verändern sich, sei es in Bezug auf die Qualität der Möbelstücke oder weil Sie neue Funktionen erfüllt haben wollen oder einfach, um die Wohnatmosphäre zu verändern. Einen Raum mit neuen Möbeln einzurichten oder Teile der Einrichtung auszutauschen, ist durchaus ein bedeutender Moment im Leben: Das selbst gestaltete Umfeld, in dem man sich wohlfühlen möchte, verändert sich.

Man schlendert also auf der Suche nach der neuen Einrichtung durch die Möbelhäuser, wälzt Kataloge, schaut wahrscheinlich auch ins Internet, sucht nach Sonderangeboten, vergleicht Preise und macht schließlich den Kauf perfekt, alles bestens also ...

Warum gibt es dann aber noch so viele unzufriedene Möbelkäufer, die später reklamieren? Die Ursachen dafür sind vielfältig, aber wer schon gut informiert ins Möbelhaus geht, greift seltener daneben. Das möchten wir mit dem Ratgeber Möbel kaufen erreichen. Sie sollen sich umfassend informieren können, wie Sie die für Sie richtigen Möbel aussuchen. Sie sollen wichtige Qualitätsmerkmale selbst erkennen und überprüfen können und Sie sollen vorab wissen, wo Sie aufpassen müssen. Natürlich finden Sie hier auch wertvolle Tipps, zum Beispiel für das geschickte Einrichten kleiner Räume, über die Wirkung von Farben und für das sichere Wohnen mit Kindern. Gerade, weil es beim Möbelkauf oft um beträchtliche Geldbeträge geht, darf der rechtliche Teil nicht zu kurz kommen. Von AGB über Vertrag bis Gewährleistung erfahren Sie hier, wann Sie reklamieren können und sollten, wie Sie das am besten machen und wohin Sie sich wenden können, wenn es ernsthafte Probleme gibt.

Fachleute der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM) und Möbel-Sachverständige haben dazu beigetragen, dass Sie in diesem Ratgeber umfangreiches Hintergrundwissen über die Möbelproduktion erhalten. Mit all den Informationen dürfte beim Möbelkauf nun kaum noch etwas schief gehen: Sie bekommen die wichtigsten Fakten an die Hand, und Checklisten im Buch helfen beim Gespräch mit dem Möbelverkäufer. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und lang anhaltende Freude mit Ihren neuen Möbeln!

PLANUNG IST DAS A UND O

Da verliebt man sich spontan in die große, weiche Couch und muss nach der Lieferung feststellen, dass sie viel zu groß für die Wand ist, an die man sie stellen wollte. Oder man freut sich über den neuen Esstisch, doch bei der ersten Mahlzeit stößt man mit dem Stuhl gegen die Wand dahinter, weil viel zu wenig Platz zum Zurückrücken ist. Möbel werden überwiegend nach optischen Gesichtspunkten gekauft – was sich hinterher oft als Fehler erweist.

MESSEN, ZEICHNEN UND PLANEN

Viele Fehlkäufe lassen sich mit der richtigen Planung, einigen Tipps und „Probesitzen“ oder „-liegen“ im Möbelhaus vermeiden. Grundsätzlich sollte man vor jedem Möbelkauf den vorhandenen Platz sorgfältig ausmessen und noch etwas Spielraum dazurechnen. Bei den Stühlen kommt die Fläche für das Zurückrutschen dazu, damit man bequem aufstehen kann (siehe Seiten 105 ff.). Polstermöbel mit 1,5 bis 3 Meter Länge können bis zu 2,5 cm von den angegebenen Maßen abweichen. Wenn man dann den neuen Sessel oder das Sofa zwischen Schrank und Fensterbrett klemmt, beschädigt man mit Sicherheit den Bezug.

Möbel sollen auch nicht zu nahe an Heiz- oder Lichtquellen stehen oder starkem Sonnenlicht ausgesetzt sein. Holz

und Bezüge können sich durch Sonneneinstrahlung farblich verändern, Holz kann so stark arbeiten, dass es sich verzieht, offene Leimfugen oder Risse zeigt, und Leder kann brüchig werden.

Deshalb ist ein Plan mit einer Grundrisskizze des Raumes, in der exakt alle Maße verzeichnet werden, die beste Vorbereitung. Darin sollten auch die Höhe der Fensterbretter, die Lage von Steckdosen und Lichtschaltern, die Lage und Maße von Türen und Fenstern (auch im geöffneten Zustand!), Dachschrägen und weitere Besonderheiten des Raumes vermerkt sein. Prüfen Sie auch, wie stabil die Wände sind: Kann man daran Hochschränke aufhängen? Und nicht zuletzt: Gibt es auffällige Engstellen für den Möbeltransport, zum Beispiel im Treppenhaus?